



Das neue Album „das ist die SEHNSUCHT“ erscheint am 26. November 2021

Mit Désirée Nosbusch, Reinhard Mey, Frida Gold & Cassandra Steen, Dietmar Bär, Julia Engelmann, Peter Simonischek, Felicitas Woll, Pasquale Aleari und Ben Becker

Das erfolgreichste deutsche Lyrikprojekt geht in die nächste Runde: Pünktlich zum 20. Jubiläum des vergoldeten Debütalbums setzen Angelica Fleer & Richard Schönherz ihr gefeiertes Rilke Projekt fort – mit dem sechsten Studioalbum „das ist die SEHNSUCHT“. Ab dem 17.09. vorbestellbar, erscheint der neue Longplayer am 26. November bei Energie Kultur im Vertrieb von Warner Music.

Die über 20 Jahre, fünf Studioalben und zahllose Konzertabende gewachsene, illustre Gästeliste des Rilke Projekts erweitert das Komponisten-Duo Schönherz & Fleer auf diesem neuen Werk um zehn Sänger*innen und Schauspieler*innen, die insgesamt 18 Texte von Rainer Maria Rilke über abwechslungsreich arrangierten, zeitgenössischen Produktionen interpretieren.

Mit dabei sind dieses Mal **Désirée Nosbusch, Reinhard Mey, Frida Gold & Cassandra Steen, Dietmar Bär, Julia Engelmann, Peter Simonischek, Felicitas Woll, Pasquale Aleari und Ben Becker**

Neben klassischen Musikpoesie-Aufnahmen haben Richard Schönherz und Angelica Fleer auch drei Songs aus ihrem Rilke Fundus entwickelt, die von Reinhard Mey, Frida Gold & Cassandra Steen und Pasquale Aleari, eindrucksvoll eingesungen wurden. Mit dem wunderbaren „LIEBES-LIED“ – interpretiert von Frida Gold im Duett mit Cassandra Steen wird es erstmals in der Rilke-Projekt Historie auch eine echte Vorab-Single zum Album geben.

„Rilke ist einfach unerschöpflich“, schwärmt der ursprünglich aus Wien stammende Richard Schönherz, wenn er über die Entstehungsphase des neuesten Albums berichtet, was „abermals ein sehr intensiver und bewegender Prozess“ gewesen sei: „Wir entdecken immer wieder neue Texte von ihm... allein die Briefe sind ein riesiges Feld, in dem man sich verlieren kann“, ergänzt seine Partnerin Angelica Fleer. Ihr steht die Freude über die neuesten Fundstücke aus dem unerschöpflichen Rilke-Oeuvre ins Gesicht geschrieben: Wir haben festgestellt, dass man Rilke immer wieder neu liest, neue Aspekte entdeckt, erzählt sie, „und so findet man während der Recherche so viele neue Schätze, dass man schon wieder aussortieren muss.“

„... und dann die wunderbare Musik als Herzöffner. Diese Kombination ist einfach magisch.“ – Pasquale Aleari

Im persönlichen Gespräch mit den beteiligten Gast-Sänger*innen und Schauspieler*innen geht es immer wieder ums innere Aufgewühlt- und Berührtsein: Pasquale Aleari winkt ab und muss zum Ausgleich lachen, so viel habe er geweint in den Wochen der Vorbereitung – „so viel wie seit Jahren nicht mehr“. Auch Felicitas Woll, die das Rilke Projekt seit der ersten Stunde liebt,

ENERGIE KULTUR

Lucile-Grahn-Straße 41- 81675 München
Tel: 089 - 45 55 49 30 Fax: 089 - 455 54 93 20

bestätigt, dass Rilke es wie kein anderer schaffe, „die Liebe so anzusprechen, dass mir sofort die Tränen kommen.“

Stammgast Ben Becker, seit der ersten Stunde beim Rilke Projekt dabei, schätzt hingegen immer wieder die Ernsthaftigkeit mit der Schönherz & Fleer ihr Projekt betreiben: Dieses Mal geht's in seinen Beiträgen um harsche Großstadtrealitäten („Große Stadt“) und bedingungslose Liebe („Lösch mir die Augen aus“).

Warum immer wieder Rilke? „Weil er ein Mensch ist, der ein Anliegen hatte und sich geäußert hat auf eine Art, die mir nahe geht.“ – Ben Becker

„Die Sehnsucht ist ein großes Thema, und die Liebe - wir denken, gerade jetzt DIE großen Themen für ganz viele Menschen aktuell nach dieser außergewöhnlichen Zeit“ resümiert Angelica Fleer über die Facetten und Stimmungen des sechsten Albums. Die unvergleichliche Poesie Rilkes stößt bei diesem Album auf ein breites musikalisches Spektrum, das vom klassischen Streicher Terzett bis zu zeitgemäßen, rollenden Hip-Hop-Beats reicht.

Mit Julia Engelmann ist auch eine Vertreterin der Generation Instagram dabei. Ihre Antwort auf die Frage, wie Rilkes Insta-Feed wohl ausgesehen hätte: „Also entweder richtig artsy und minimalistisch... oder supercrazy, mit so großen Gruppen-Dinners in irgendwelchen Gärten“, so Engelmann, die an Rilke besonders dessen „liebvollen Blick auf die Welt“ schätzt. Auch die Kombination von Musik und Poesie sei für sie absolut natürlich, schließlich höre sie selbst beim Schreiben auch immer Musik – „und übrigens auch beim Lesen“.

Seit sich Richard Schönherz und Angelica Fleer im Jahr 1997 an der US-Westküste begegnet sind, bilden die beiden ein erfolgreiches, vielfach prämiertes Komponisten- und Produzententeam. Zuvor für unterschiedliche Größen der Musikwelt auf und hinter der Bühne aktiv, konzentrieren sie ihre Energien seit der Jahrtausendwende auf hochkarätig besetzte Lyrikprojekte, für die sie zeitlose Gedichte, vorgetragen von renommierten Schauspieler*innen und Sänger*innen mit eigens dazu komponierter Musik untermalen. „Bis an alle Sterne“: So hieß das erste Album des Rilke Projekts im März 2001, mit dem das Komponisten-Duo das Konzept der „Poesiemusik“ auf die musikalische Landkarte brachte. Auf die allerersten Albumgäste (u.a. Otto Sander, Nina Hagen, Mario Adorf, Peter Maffay Montserrat Caballé) sollten in den Jahren danach viele weitere Hochkaräter folgen – von Hardy Krüger bis Udo Lindenberg, von Hannelore Elsner bis Clueso, von Christiane Paul bis hin zu Iris Berben und Sir Peter Ustinov.

Seit 2001 sollte das Rilke Projekt Schönherz & Fleer bereits drei Goldauszeichnungen bescheren. Während sie fünf gefeierte Rilke-Alben produzierten, bringt das Duo die Rilke-Interpretationen auch regelmäßig auf die größten Bühnen und wird auch dabei von bekannten Sprecher*innen und Sänger*innen begleitet (u.a. B. Becker, J. Prochnow, R. Stadlober, N. Hoger, E. Zanki, R. Bauer, oder M. Mutzke). Für den Deutschen Hörbuchpreis in der Kategorie „Innovation“ nominiert, gewannen Schönherz & Fleer bereits den Internationalen Buchpreis „Corine“ (Kategorie Hörbuch).

Da Schönherz & Fleer die geplante Rilke Projekt-Jubiläumstournee zum 20. Jubiläum ins Jahr 2022 verlegen mussten, können Fans des Projekts sich jetzt auch gleich auf brandneue Songs im erweiterten Live-Repertoire freuen: „Da freuen wir uns wahnsinnig drauf: endlich die neuen Lieder, die neuen Gedichte, auch kleine Geschichten von und mit Rilke wieder live aufzuführen!“ Drei zusätzliche Bonus Live Tracks auf dem neuen Album geben einen ersten Vorgeschmack auf dieses ganz besondere Live Erlebnis.

Das Album „das ist die SEHNSUCHT“ erscheint am 26. November 2021 im hochwertigen Ecolbook!

LIVE Daten 2022

20.09.2022 Stuttgart Theaterhaus

ENERGIE KULTUR

Lucile-Grahn-Straße 41- 81675 München
Tel: 089 - 45 55 49 30 Fax: 089 - 455 54 93 20

23.09.2022	Berlin	Universität der Künste (Konzertsaal)
24.09.2022	Leipzig	Kupfersaal
25.09.2022	Erfurt	Alte Oper
27.09.2022	Dortmund	Konzerthaus
28.09.2022	Düsseldorf	Tonhalle
06.10.2022	Köln	Kölner Philharmonie
15.10.2022	Frankfurt	Alte Oper (Mozartsaal)
19.10.2022	Hannover	Theater am Aegi
21.10.2022	Bremen	Die Glocke
22.10.2022	Hamburg	Laeiszhalle (Großer Saal)

Mehr Termine und Tickets gibt es [hier](#)

Weitere Informationen unter

Webseite: www.schoenherz-fleer.de
Facebook: www.facebook.com/SchoenherzFleer
Instagram: www.instagram.com/rilke_projekt/
Youtube: www.youtube.com/user/schoenherzfleer

KONTAKTE

TV-Promotion:	Claudia Davis	claudia.davis@credits-entertainment.de
Presse-Promotion:	Sabine Bringmann	sabine.bringmann@kuestercom.de
Management:	Christoph John	christoph.john@john-management.de
Produkt-Management:	Tanja Merz	tanja.merz@t-online.de